

**Antrag 166/II/2025****KDV Steglitz-Zehlendorf****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****erledigt durch 169/II/2025 (Konsens)****Parkläuferprogramm fortsetzen**

1 Die SPD-Mitglieder des Berliner Abgeordnetenhauses und  
2 die SPD-Mitglieder des Senats werden aufgefordert, sich  
3 bei den anstehenden Haushaltsberatungen für eine un-  
4 gekürzte Weiterführung des Parkläuferprogramms einzu-  
5 setzen.

6

**7 Begründung**

8 Im bisher vorgelegten Haushaltsentwurf für die Jahre  
9 2026/2027 stehen für das Parkläuferprogramm keine fi-  
10 nanziellen Mittel mehr zur Verfügung.

11 Das Programm wird von der Senatsverwaltung für Mo-  
12 bilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt bislang finan-  
13 ziert, die Parkläufer selber werden von den bezirklichen  
14 Straßen- und Grünflächenämtern beauftragt.

15

16 Durch niedrigschwellige Ansprachen gelingt es den Park-  
17 läufern erfolgreich Bürgerinnen und Bürger auf Fehlver-  
18 halten (Ruhestörung, Fütterungsverbot, Leinenpflicht bei  
19 Hunden, Grillverbot, nicht Betreten von besonders ge-  
20 schützten Naturflächen) in den Grünanlagen anzuspre-  
21 chen und über Aufklärung eine Verhaltensänderung her-  
22 beizuführen. Ihre weiteren Ziele sind das soziale Mitein-  
23 ander zu verbessern, die Wertschätzung für die Natur zu  
24 erhöhen und die Akzeptanz von Parks als Treffpunkte zu  
25 stärken. Sie dienen zugleich als Ansprechpartner, stärken  
26 die soziale Kontrolle, arbeiten eng mit den bezirklichen  
27 Ämtern zusammen, entsorgen wo nötig Drogenkonsum-  
28 artikel, machen Spielplatzchecks.

29

30 Die Aufenthaltsqualität in den betreuten Grünanlagen  
31 wurde verbessert. Bei Wegfall der Finanzierung drohen  
32 die sehr stark frequentierten Parks wieder mehr zu ver-  
33 müllen, soziale Konflikte würden durch wegfallende so-  
34 ziale Kontrolle zunehmen.